

Am 13. September letzten Jahres wandten sich Frauen aus der linken Szene Saalfelds an die Öffentlichkeit, um patriarchales, übergriffiges und gewalttätiges Verhalten von Szene-Männern ihnen gegenüber nicht länger hinzunehmen und zu beschweigen.

Zu unserer Bildungsarbeit gehört von Beginn an die Kritik an Sexismus und Patriarchat, Verhältnissen, die wir nicht nur in der Mehrheitsgesellschaft, sondern auch in der linken Szene wahrnehmen, kritisieren und nach Möglichkeiten suchen, sie zu bekämpfen.

Dazu gehört auch, sich an entsprechender Stelle zu positionieren. Insofern kommen wir gerne der Aufforderung nach, uns von den Tätern zu distanzieren: Wir werden weder mit ihnen, noch mit politischen Strukturen zusammen arbeiten, die ihre sexuelle Gewalt kleinreden oder relativieren und damit rechtfertigen.

Bildungskollektiv Biko, Mai 2021